

Vormund/Vormündin und Ergänzungspfleger/in gesucht

Sie sind bereit, eine langfristige verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen?

Sie sind offen und setzen sich gerne mit Menschen, Lebensweisen und Kulturen auseinander?

Sie sind bereit, in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, Familiengericht und anderen Behörden zu stehen?

Sie besitzen Widerstandsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen zur Vertretung der Interessen Ihres Mündels/Pfleglings?

Sie haben zeitliche Kapazitäten für den persönlichen Kontakt zu Ihrem Mündel/Pflegling?



**Dann melden Sie sich
bei uns!**

Interesse?
Wir freuen uns
auf Ihre
Kontaktaufnahme!



PASSAU
Leben an drei Flüssen

Stadt Passau
Amt für Kinder, Jugend und Familie
Vornholzstr. 40a
94036 Passau

0851 / 396-700

vormundschaft@passau.de

IMPRESSUM

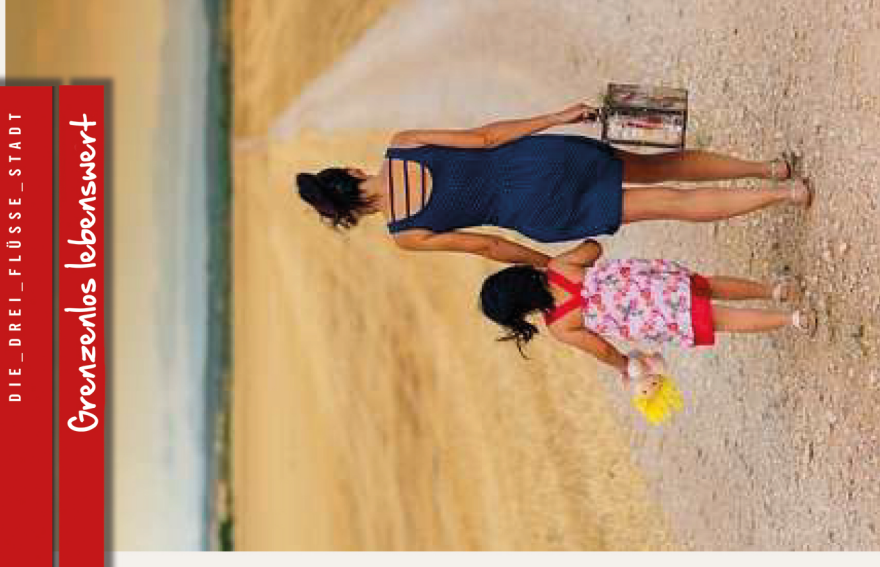
HERAUSGEBER: STADT PASSAU
GESTALTUNG & INHALT: AMT FÜR KINDER, JUGEND
UND FAMILIE PASSAU
BILDNACHWEIS: AMT FÜR KINDER, JUGEND UND
FAMILIE PASSAU, PIXABAY
DRUCK: MINDL PRINT + LETTERSHOP GMBH

Gemeinsam Zukunft gestalten

Ehrenamtliche/r
Vormund/Vormündin oder
Ergänzungspfleger/in werden

PASSAU
DIE_DREI_FLÜSSE_STADT

Grenzenlos lebenswert



Liebe Bewerberinnen, Liebe Bewerber,

Kinder können aus den verschiedensten Gründen nicht mehr in ihrer Familie leben und brauchen eine/n Vormund/Vormündin oder Ergänzungspfleger/in. Sei es, dass die Eltern im Ausland leben, gestorben sind oder nicht in der Lage sind, ihr Kind angemessen zu erziehen.

Aus diesen Gründen werden gesetzliche Vertretungen gesucht, die bereit sind, Kinder und junge Menschen für eine bestimmte Zeit oder auf Dauer zu betreuen und mit ihnen gemeinsam die weiteren Schritte ins Erwachsenenwerden zu gehen.

Die ehrenamtliche Vormundschaft/Ergänzungspflegschaft hat dabei Vorrang vor anderen Betreuungsformen. Ein/e Vormund/Vormündin oder Ergänzungspfleger/in entscheidet an Eltern statt über alle wichtigen Belange im Leben eines Mündels/Pfleglings.

Wir bedanken uns bereits jetzt, für Ihr Interesse und Ihre Bereitschaft, sich sozial zu engagieren.

Ihr Jugendamt



An wen richtet sich das Angebot?

Das Angebot richtet sich an alle, die eine Vormundschaft/Ergänzungspflegschaft ehrenamtlich übernehmen wollen, sei es für ein zunächst fremdes Kind, für das eigene Pflegekind oder für das Kind von Angehörigen.

Wir bereiten Sie vor und unterstützen Sie in allen Fragen.

Das Stadtjugendamt Passau bietet Ihnen die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs, um Sie intensiv auf die Übernahme einer Vormundschaft/Ergänzungspflegschaft vorzubereiten.

Es werden Ihre persönlichen Fragen beantwortet und die Aufgaben sowie rechtliche, psychische und pädagogische Aspekte vermittelt.

Wie werden Sie ehrenamtliche/r Vormund/Vormündin/ Ergänzungspfleger/in?

1. Erstkontakt

Sie melden sich im Stadtjugendamt Passau. Dort erhalten Sie Informationen, um erste Fragen zum Thema zu klären. Im Anschluss wird ein persönliches Gespräch vereinbart.

2. Notwendige Unterlagen

- Führungszeugnis nach § 30 Abs.5 BZZRG (nicht älter als 3 Monate)
- Auskunft aus dem zentralen Schuldnerverzeichnis nach § 882b der ZPO (nicht älter als 3 Monate)
- Lebenslauf
- Stellungnahme bzgl. Ihrer Motivation

3. Überprüfung

Anhand Ihrer Unterlagen und den Eindrücken aus dem persönlichen Gespräch wird ein Eignungsbericht erstellt.

4. Rückmeldung

Sobald ein geeigneter Mündel/Pflegling gefunden ist,

werden Sie kontaktiert, um die endgültige Übernahme abzuklären.

